



„Phrasenschwein“ kommt Hospizverein zugute

Wolfenbüttel. Einige „Eintracht Braunschweig-Stammtischler“ trafen sich auch in der inzwischen beendeten Saison 2025/26 bei „Theo im Alt Wolfenbüttel – Unter den Krambuden“, um die Spiele der Eintracht im Fernsehen anzusehen. Dabei wurde natürlich auch hin und wieder viel Unsinn geredet, woraufhin man ein „Phrasenschwein“ anschaffte. Für blöde Kommentare musste dann in dieses Schwein eingezahlt werden. Gemeinsam wurde beschlossen, das Geld für einen guten Zweck zu spenden. Es kamen in diesem Jahr 800 Euro zusammen. Diese Summe wurde am gestrigen Sonnabend an Marga Strömsdörfer (l.) und Dagmar Ammon vom Hospizverein Wolfenbüttel e. V. übergeben. Die Zuwendung kommt den ambulanten Hospizarbeit im Verein zugute“, so die beiden im Gespräch, die sich recht herzlich beim Stammtisch bedankten. Übrigens: Mit dabei war auch HSV-Fan Sascha, der das „Phrasenschwein“ mit 200 Euro extra fütterte.

hs/Foto: H. Seipold

Schaufenster Wolfenbüttel, 07.06.2026